

Berufliches Gymnasium oder "echtes" Gymnasium ?

Beitrag von „mm1234“ vom 6. Dezember 2013 15:19

Zitat von Nettmensch

das Leistungsniveau ist aber doch deutlich unter dem eines Gymnasiums.

Für die allgemeinbildenden Fächer mag das ja sein, aber wie gesagt, ein BG hat auch eine fachliche Ausrichtung. Wenn du eine technische Ausrichtung besuchst, dann wirst du hier wesentlich mehr Ausbildung erhalten als an einem normalen Gymnasium. Ich denke hier nur einmal beispielhaft in Richtung Informatik. Dort ist die Ausbildung bspw. in Programmierung mit C++ u./o. Java wesentlich intensiver u. zum Teil wird das in manchen Gymnasien gar nicht unterrichtet. In der wirtschaftlichen Ausrichtung ist es genauso.

Zitat

Noch

einmal in Bezug auf den Mangel an Physiklehrern: ja, richtig, das Thema ist nicht neu. Aber offenbar hat es sich in den letzten Jahren zunehmend verschärft - und das liegt zum Teil am Rückgang der Absolventenzahlen im Lehramtsstudium Physik. Der Grund für diesen Rückgang ist mir dabei nicht klar...

Vermutlich hat es mit der Umstellung des Lehramtsstudiums zu tun: [Wozu Bachelor im Lehramt?](#)